

# Gedicht zur Legasthenie

Das Kind ist in der Schule schlecht  
und versteht alles nicht recht.  
Die Eltern wissen nicht mehr weiter  
und stellen Fragen, gar nicht heiter:  
"Sag Kind, wo ist deine Aufmerksamkeit?  
Bist du vielleicht gar nicht gescheit?"  
Doch sie müssen nicht verzagen  
und sollen Legasthienetrainer fragen!  
Denn mit einem Test kann man sagen:  
diese Teilleistungen liegen im Argen.  
Im Training - wo ist das Problem gewesen -  
lernt der Legastheniker gut lesen.  
Die Gedanken sind wieder da  
und vieles wird erstaunlich klar.  
Wie habt ihr das gemacht,  
nur mit der liegenden Acht?  
Tja, die Ausbildung ist pädagogisch didaktisch,  
das hilft auch in der Schule - wie praktisch.  
Die Buchstaben lernt man mit Spaß  
Aah, so geht das!  
Gemeinsam arbeitet man daran,  
dass sich im Raum man orientieren kann.  
Denn links und rechts - das ist nicht schwer -  
und die Trainer können noch viel mehr.  
Die einzelnen Buchstaben zu hören ist wichtig,  
geschrieben sind sie dann auch richtig.  
Legasthenie keine Krankheit ist,  
nur weil du verdrehter bist!  
Jedem legasthenen Menschen kann man sagen:  
Euch kann man helfen, ihr müsst uns nur fragen.  
Darum danken Fr.Kopp-Duller wir,  
sonst wären wir alle nicht hier!

Zur 20. Fachtagung gewidmet Fr. Dr. Kopp-Duller und dem EÖDL von



EVELYNE GROSS



DIPL. LEGASTHENIE- UND DYSKALKULIETRAINERIN